



Das Foyer – mehr als nur ein Eingang

In unserer Cafeteria können Sie Heiß- und Kaltgetränke sowie kleine Snacks genießen. Im Museumsshop bieten wir Bücher und Zeitschriften zur Archäologie und Geschichte an sowie Repliken, Schmuck, Textilien, Spielzeug und vieles mehr.

Regelmäßig finden im Foyer öffentliche Abendvorträge und andere Kulturveranstaltungen statt. Im benachbarten Saal rücken wir durch spannende Sonderausstellungen den Blick auf archäologische Themen und Fundplätze von internationaler Bedeutung.



ZU VERMIETEN!

Sie möchten Ihre Veranstaltung in attraktiver Atmosphäre ausrichten? Unser Museumsfoyer ist der ideale Ort für Fortbildungen, Konferenzen, Empfänge, Konzerte etc. Sprechen Sie uns an!

Sehenswürdigkeiten in der Region

Erkunden Sie weitere Ausflugsziele in und um Manching! Etwa die Friedenskirche des berühmten Architekten Olaf Andreas Gulbransson von 1958. Für Wasserratten sowie zum Wandern und Radeln sind die Seen im nahen Feilenmoos zu empfehlen. Und jeden August findet in Oberstimm der Barthelmarkt statt, eines der ältesten und größten Volksfeste Bayerns.

Im Norden grenzt Manching direkt an Ingolstadt. In der Großstadt an der Donau können Sie sich auf eine reizvolle Altstadt sowie zahlreiche Kultur-, Sport- und Shoppingangebote freuen. Sehenswert sind auch unsere Verbundmuseen in der Region: das Deutsche Hopfenmuseum in Wolnzach und das Freilichtmuseum Donaumoos in Karlshuld.



kelten römer museum manching

Zweigmuseum der Archäologischen Staatssammlung München
 Museumsträger: Bezirk Oberbayern · Landkreis Pfaffenhofen a. d. Ilm
 Markt Manching · Keltisch-Römischer Freundeskreis Manching e. V.
 Mit freundlicher Unterstützung der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

KONTAKT

kelten römer museum manching
 Im Erlet 2 · 85077 Manching · Deutschland
 Telefon: +49 (0)8459 32373-0 · info@museum-manching.de
 www.museum-manching.de · www.facebook.com/keltenroermuseum

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch – Freitag 9:30 – 16 Uhr
 Samstag, Sonntag, Feiertage 10 – 17 Uhr

EINTRITTSPREISE

Erwachsene 6 € · Erwachsene ermäßigt (Gruppen, Schwerbehinderte etc.) 5 € ·
 Kinder, Jugendliche, Auszubildende, Studenten bis 26 Jahre, Sozialhilfeempfangende etc. 2 € ·
 Schulklassen und Jugendgruppen pro Person 1,50 € · Kinder unter 6 Jahren Eintritt frei ·
 Familie (2 Erwachsene mit Kindern) 13 € · Familie (1 Erwachsener mit Kindern) 7 €



ANFAHRT

Auto: A9 Ausfahrt Manching, danach 2,5 km der Beschilderung folgen. Parkplätze (auch für Busse) stehen direkt am Museum und »Am Braunweiher« zur Verfügung.
ÖPNV: Linienbus 16 ab Hbf Ingolstadt in Richtung Manching/Geisenfeld, Haltestelle »Schloßberg«.



ARCHÄOLOGISCHER LEHRPFAD

Entdecken Sie die keltische und römische Vergangenheit auch im Gelände! Das Museum liegt direkt am historischen Originalort, den Sie an 13 Stationen entlang eines archäologischen Lehrpfades erkunden können.

Antike Kulturen in modernem Ambiente

Das 2006 eröffnete Museum ist das Schaufenster für die bedeutenden Ausgrabungen in der Keltenstadt von Manching und im Römerkastell von Oberstimm – zwei archäologischen Fundplätzen von internationalem Rang!

Neben spektakulären Originalfunden geben Teilrekonstruktionen, Modelle und digitale Animationen lebendige Einblicke in das Leben der Kelten und Römer. Spannende Hintergrundinformationen liefert unser Audioguide, der in vier Sprachen und einer deutschen Kinderversion zur Verfügung steht.

Manching – eine keltische Metropole

Die Keltenstadt von Manching gehörte zu den wichtigsten Siedlungen im eisenzeitlichen Europa. Dank guter Verkehrsverbindungen und reicher Eisenerzvorkommen blühten Handel und Handwerk.



FALKE UND EULE

Die beiden keltischen Achsnägel mit Raubvogelköpfen gelten als inoffizielle Maskottchen des Museums. Sie zieren auch ein Autobahnschild an der nahen A9 zwischen München und Nürnberg.



Freuen Sie sich auf Highlight-Funde, etwa bronze Tierfiguren, bunten Glasschmuck oder eine Miniatur-Geldbörse samt Inhalt. Rätsel gibt ein vergoldetes Kultbäumchen auf: Wo wurde es hergestellt? Warum kombiniert es unterschiedliche Pflanzen? Und bei welchen Kulturen kam es zum Einsatz?



Oberstimm – Vorposten des Imperium Romanum

Entdecken Sie die römischen Bootswracks von Oberstimm – die besterhaltenen antiken Kriegsschiffe nördlich der Alpen! Archäologische Ausgrabungen brachten den Jahrhundertfund westlich des hiesigen Römerkastells ans Licht.

Im Militärlager von Oberstimm war eine teilberittene Einheit mit ca. 500 Mann stationiert, die einen wichtigen Abschnitt der römischen Donaugrenze sicherte. Waffen, Ausrüstung und persönlicher Besitz beleuchten Kampf und Alltag der Soldaten.



LUPA ROMANA

Das Gürtelblech aus Oberstimm zeigt die römische Wölfin mit den Zwillingen Romulus und Remus. Der Sage nach haben die Brüder 753 v. Chr. die Stadt Rom gegründet.

Lebendige Archäologie für alle

Erleben Sie mit unseren pädagogisch geschulten Archäologinnen und Archäologen spannende Führungen und Werkstattprogramme! Die vielfältigen Vermittlungsangebote präsentieren Archäologie stets verständlich, mit allen Sinnen und kompetenzorientiert. Auch individuelle Bedürfnisse werden berücksichtigt.

Bei den Angeboten für Kindergartenkinder, Schulklassen und Familien steht das Mitmachen, Erforschen und Ausprobieren antiker Handwerkstechniken im Fokus. Erwachsene erhalten einen fundierten Einblick in den Alltag der Kelten und Römer oder tauchen in ein spezielles Thema tiefer ein.



INKLUSIVES MUSEUM

Alle Räume sind mit Rollstuhl erreichbar. Für Menschen mit Lernschwierigkeiten sowie sehbeeinträchtigte Menschen gibt es spezielle Führungen. Zudem ist ein Museumskoffer mit Tastobjekten für blinde Individualbesucherinnen und -besucher ausleihbar.